

Montag, 28. November 2011

Badminton

## Nicht alle Zittauer Träume erfüllt

**Stollberg** (DNN). Die für Robur Zittau spielende Dresdnerin Nicole Bartsch und Björn Wippich (Robur Zittau) bleiben in Sachsens Badminton das Maß der Dinge. Beide verteidigten bei den gestern Nachmittag in Stollberg abgeschlossenen Landesmeisterschaften ihre Einzel-Titel. Der 34-jährige Wippich erkämpfte mit dem 21:16, 21:16-Endspielsieg gegen seinen elf Jahre jüngeren Clubkameraden Stefan Adam bereits seinen zwölften sächsischen Einzeltitel. Zudem gewann Wippich mit der 43-jährigen Kathrin Tröger (Zittau) auch das Mixed, was das 26. Gold bei Sachsenmeisterschaften bedeutete. Die 27-jährige Nicole Bartsch feierte mit dem 21:14, 21:18-Endspielsieg gegen Julia Engelhardt (Robur Zittau) ihren vierten sächsischen Einzel-Titel.

Trotz der neuerlichen Zittauer Erfolge in den Einzeln erfüllten sich diesmal nicht alle Träume der sächsischen Badminton-Hochburg. So fand das Finale im Herren-Doppel ohne Zittauer Beteiligung statt. Aber auch zum insgeheim erhofften Dresdner Triumph reichte es nicht. Dabei hatten Marcel Bachmann und Falk Sauer (beide TSV Dresden) schon im Halbfinale dem mit Dirk Nötzel (TSV Niederwürschnitz) spielenden mit Björn Wippich mit 18:21, 21:17, 21:19 den möglichen dritten Titelgewinn vermasselt. Doch im Endspiel musste das TSV-Duo Benjamin Reissig und Stefan Sadlau (beide DHfK Leipzig) mit 21:13, 21:17 deutlich den Vortritt lassen. An den Leipzigern waren schon im Viertelfinale Alois Henke und Tom Wendt (beide SG Gittersee) mit 17:21, 12:21 gescheitert. Der Titel im Damen-Doppel ging überraschend an Noreen Rurainki (22/TSV Niederwürschnitz) und Svenja Wenzig (BV Zwenkau), die im Endspiel die Favoritinnen Nicole Bartsch und Lisa Baumgärtner (DHfK Leipzig) mit 21:19, 21:13 bezwangen.

*Rolf Becker*

Badminton

# Heimische Asse peilen Titel an

Auch bei der am Sonnabend und Sonntag in Stollberg stattfindenden 22. Badminton-Sachsenmeisterschaft geht die starke Streitmacht von Robur Zittau favorisiert ins Rennen.

Doch auch die Dresdner Asse rechnen sich gute Medaillenchancen aus. Das trifft im Männer-Einzel auf die beiden Gitterseer Alois Henke und Tom Wendt zu, die hinter dem Rekordmeister Björn Wippich

(Robur Zittau) und Stefan Wagner (TSV Niederwürschnitz) die Setzplätze drei bzw. vier einnehmen. Im Männer-Doppel führt das Dresdner TSV-Duo Marcel Bachmann/Falk Sauer sogar die Setzliste an, und gleiches trifft auch im Mixed für Alois Henke mit der für Robur Zittau spielenden Dresdnerin Nicole Bartsch zu. Im Frauen-Einzel startet Nicole Bartsch als Titelverteidigerin. (bec)